

# Finanzierungsantrag

Volkswahl Bund Lebensversicherung a.G.  
Südwall 37-41  
44137 Dortmund  
Tel.: 0231 / 54 33 696  
Telefax: 0231 / 54 33 480  
E-mail: hypotheiken@volkswohl-bund.de

Durch Unterschrift des Finanzierungsantrags bestätigen Sie unsere Hinweise zum Datenschutz gemäß EU-Datenschutzgrundverordnung gelesen und zur Kenntnis genommen zu haben.

## 1. Finanzierungszweck

- Kauf  Neubau  
 Modernisierung  Umschuldung

## 2. Antragsteller

### Persönliche Angaben

	Antragsteller/in 1	Antragsteller/in 2
Anrede (Herr o. Frau)/Titel		
Vorname		
Nachname		
Straße, Hausnummer		
PLZ, Wohnort		
Geburtsdatum		
Staatsangehörigkeit		
Familienstand		
Güterstand		
Anzahl der Kinder / Alter		
Telefon		
E-Mail Adresse		

### Berufliche Tätigkeit

	Antragsteller/in 1	Antragsteller/in 2
Beschäftigungsverhältnis		
Branche		
ausgeübter Beruf		
Beschäftigt seit		
Probezeit bis		
Befristung bis		
Arbeitgeber		
Datum Renteneintritt		

## 3. Bonitätsangaben

### Einnahmen (monatlich)

	Antragsteller/in 1	Antragsteller/in 2
Einkünfte aus Nichtselbständiger Arbeit (netto)	EUR	EUR
Gesetzliches Kindergeld	EUR	EUR
Rente / Pension	EUR	EUR
Einkünfte aus Selbständiger Arbeit (nach Steuern)	EUR	EUR
Sonstige Einkünfte / Art	EUR	EUR

### Ausgaben (monatlich)

Eigenmiete (warm)		EUR		EUR
Krankenversicherung (privat)		EUR		EUR
Lebens- & Rentenversicherung / Bausparbeitrag / -rate		EUR		EUR
Unterhaltsverpflichtung		EUR		EUR
Sonstige Ausgaben		EUR		EUR
Ratenkredite (Monatsrate)		EUR		EUR

### Weiteres Immobilienvermögen (Bitte das Formular Immobilienaufstellung ausgefüllt beifügen)

Objekt	Mietertrag	Restschuld	Monatliche Rate
	EUR	EUR	EUR
	EUR	EUR	EUR
	EUR	EUR	EUR

### 4. Beleihungsobjekt

Straße, Hausnummer	
PLZ, Wohnort	
Baujahr	
Umbauter Raum (nur beim EFH auszufüllen)	m <sup>3</sup>
Fläche Bauland	m <sup>2</sup>

Objektart	<input type="checkbox"/> Einfamilienhaus	<input type="checkbox"/> Wohnung	<input type="checkbox"/> Mehrfamilienhaus
Anzahl WE im Objekt	WE	Anzahl der Vollgeschosse des Objektes	
Bauweise	<input type="checkbox"/> Massiv	<input type="checkbox"/> Fertigteilhaus	<input type="checkbox"/> Holzhaus mit RAL- Gütesiegel
Unterkellert	<input type="checkbox"/> vollständig	<input type="checkbox"/> teilweise	<input type="checkbox"/> nein
Dachgeschoss	<input type="checkbox"/> vollständig	<input type="checkbox"/> teilweise	<input type="checkbox"/> nein

Nutzung	Eigennutzung Fläche / Anzahl	Vermietung Fläche / Anzahl	Nettokaltmiete	Bewirtschaftungs- kosten
Wohnfläche	m <sup>2</sup>	m <sup>2</sup>	EUR/m <sup>2</sup> p.M	EUR/m <sup>2</sup> /p.a.
Gewerbefläche	m <sup>2</sup>	m <sup>2</sup>	EUR/m <sup>2</sup> p.M	EUR/m <sup>2</sup> /p.a.
Garagen / Stellplätze			EUR/m <sup>2</sup> p.M	EUR

### Modernisierungsmaßnahmen

Jahr der letzten Modernisierung: \_\_\_\_\_

Kosten der letzten Modernisierung: \_\_\_\_\_

- |  |  |
|--|--|
| <input type="checkbox"/> Heizung                                     | <input type="checkbox"/> Strom, (Ab-)Wasser, Heizungsleitungen oder Heizkörper |
| <input type="checkbox"/> Bäder und WC`s, Fliesen oder Sanitärobjekte | <input type="checkbox"/> Bodenbeläge, Wandbekleidung oder Treppenhaus          |
| <input type="checkbox"/> Fenster (Rahmen und Isolierung)             | <input type="checkbox"/> Wärmedämmung  |
| <input type="checkbox"/> Dach (Eindeckung und Wärmedämmung)          | <input type="checkbox"/> Raumaufteilung (Grundriss, Zimmergrößen)              |

Nur auszufüllen, wenn das Beleihungsobjekt ein Erbbaurecht ist:

Ausgeber des Erbbaurechts:	Zins p.a.:	Laufzeit bis:
----------------------------	------------	---------------

## 5. Finanzierung

### Kauf – Neubau - Modernisierung

Grundstückskaufpreis / Marktwert	EUR	Eigenleistungen	EUR
Baukosten / Kaufpreis / Marktwert	EUR	Außenanlagen / Baunebenkosten	EUR
Modernisierungskosten	EUR	Nebenkosten (Notar, Grunderwerb etc.)	EUR

Gesamtkosten	EUR
Eigenkapitaleinsatz	EUR
Finanzierungsbedarf	EUR

### Anschlussfinanzierung

Marktwert der Immobilie	EUR	Ursprünglicher Darlehensbetrag	EUR
Restvaluta	EUR	Ablösetermin	

Eigenkapitaleinsatz	EUR
Finanzierungsbedarf	EUR

### Grundbuchliche Besicherung erfolgt durch:

- Abtretung einer Grundschuld in Höhe der beantragten Darlehenssumme  
 Neueintragung einer Grundschuld in Höhe der beantragten Darlehenssumme

## 6. Finanzierungsplan (Die Besicherung des gewünschten Darlehens muss an erster Rangstelle in im Grundbuch erfolgen)

	Betrag	Sollzins- bindung	Tilgung (mind. 1%)	LV-Rate	Sondertilgung
Darlehen	EUR		%	EUR	% / EUR
Darlehen	EUR		%	EUR	% / EUR
Darlehen anderer Institute (2. Rang)	EUR		%	EUR	% / EUR

### Bemerkungen:

## 7. Angaben des Finanzierungsberaters

### Status des Finanzierungsberaters

- unabhängiger Makler  
 Mehrfachvertreter  
 Ausschließlichkeitsvertreter  
 \_\_\_\_\_

### Art des Geschäfts:

Präsenzgeschäft

Ein Präsenzgeschäft liegt vor, wenn der Vertragsabschluss bei gleichzeitiger körperlicher Anwesenheit von Verbraucher und Unternehmer/Vertreter des Unternehmers in den Geschäftsräumen des Unternehmers oder seines Vertreters erfolgt.

Haustürgeschäft

Ein Haustürgeschäft liegt vor, wenn der Vertragsabschluss bei gleichzeitiger körperlicher Anwesenheit des Verbrauchers und des Unternehmers/Vertreter des Unternehmers an einem Ort erfolgt, der außerhalb von den Geschäftsräumen des Unternehmers/seines Vertreters liegt.

Fernabsatzgeschäft

Ein Fernabsatzgeschäft liegt vor, wenn der Unternehmer oder eine in seinem Namen oder Auftrag handelnde Person und der Verbraucher für die Vertragsverhandlungen und den Vertragsschluss ausschließlich Fernkommunikationsmittel verwenden.

Das Beratungsgespräch wurde von mir persönlich geführt und der Darlehensantrag mit dem Kunden ausgefüllt.

Firma	
Vorname / Name	
Straße, Nr.	
PLZ, Ort	
Telefon	
E-Mail	
Aufsichtsbehörde nach § 34i GewO	

### Vergütungsregelung:

- 0% der Darlehenssumme  
 0,5% der Darlehenssumme  
 1% der Darlehenssumme  
 1,5% der Darlehenssumme  
 2% der Darlehenssumme  
 abweichende Provision von \_\_\_\_\_ % der Darlehenssumme

Der Finanzierungsberater erhält für die Beratung eine Gesamtprovision: \_\_\_\_\_ EUR

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum ✕  
Unterschrift Finanzierungsberater

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum ✕ ✕  
Unterschrift Antragsteller/in 1      Unterschrift Antragsteller/in 2



### SCHUFA-Information

#### 1. Name und Kontaktdaten der verantwortlichen Stelle sowie des betrieblichen Datenschutzbeauftragten

SCHUFA Holding AG, Kormoranweg 5, 65201 Wiesbaden, Tel.: +49 (0) 6 11-92 78 0

Der betriebliche Datenschutzbeauftragte der SCHUFA ist unter der o.g. Anschrift, zu Hd. Abteilung Datenschutz oder per E-Mail unter datenschutz@schufa.de erreichbar.

#### 2. Datenverarbeitung durch die SCHUFA

**2.1** Zwecke der Datenverarbeitung und berechnete Interessen, die von der SCHUFA oder einem Dritten verfolgt werden  
Die SCHUFA verarbeitet personenbezogene Daten, um berechtigten Empfängern Informationen zur Beurteilung der Kreditwürdigkeit von natürlichen und juristischen Personen zu geben. Hierzu werden auch Scorewerte errechnet und übermittelt. Sie stellt die Informationen nur dann zur Verfügung, wenn ein berechtigtes Interesse hieran im Einzelfall glaubhaft dargelegt wurde und eine Verarbeitung nach Abwägung aller Interessen zulässig ist. Das berechnete Interesse ist insbesondere vor Eingehung von Geschäften mit finanziellem Ausfallrisiko gegeben. Die Kreditwürdigkeitsprüfung dient der Bewahrung der Empfänger vor Verlusten im Kreditgeschäft und eröffnet gleichzeitig die Möglichkeit, Kreditnehmer durch Beratung vor einer übermäßigen Verschuldung zu bewahren. Die Verarbeitung der Daten erfolgt darüber hinaus zur Betrugsprävention, Seriositätsprüfung, Geldwäscheprävention, Identitäts- und Altersprüfung, Anschriftenermittlung, Kundenbetreuung oder Risikosteuerung sowie der Tarifierung oder Konditionierung. Über etwaige Änderungen der Zwecke der Datenverarbeitung wird die SCHUFA gemäß Art. 14 Abs. 4 DS-GVO informieren.

#### 2.2 Rechtsgrundlagen für die Datenverarbeitung

Die SCHUFA verarbeitet personenbezogene Daten auf Grundlage der Bestimmungen der Datenschutz-Grundverordnung. Die Verarbeitung erfolgt auf Basis von Einwilligungen sowie auf Grundlage des Art. 6 Abs. 1 Buchstabe f DS-GVO, soweit die Verarbeitung zur Wahrung der berechtigten Interessen des Verantwortlichen oder eines Dritten erforderlich ist und nicht die Interessen oder Grundrechte und Grundfreiheiten der betroffenen Person, die den Schutz personenbezogener Daten erfordern, überwiegen. Einwilligungen können jederzeit gegenüber dem betreffenden Vertragspartner widerrufen werden. Dies gilt auch für Einwilligungen, die bereits vor Inkrafttreten der DS-GVO erteilt wurden. Der Widerruf der Einwilligung berührt nicht die Rechtmäßigkeit der bis zum Widerruf verarbeiteten personenbezogenen Daten.

#### 2.3 Herkunft der Daten

Die SCHUFA erhält ihre Daten von ihren Vertragspartnern. Dies sind im europäischen Wirtschaftsraum und in der Schweiz sowie ggf. weiteren Drittländern (sofern zu diesen ein entsprechender Angemessenheitsbeschluss der Europäischen Kommission existiert) ansässige Institute, Finanzunternehmen und Zahlungsdienstleister, die ein finanzielles Ausfallrisiko tragen (z.B. Banken, Sparkassen, Genossenschaftsbanken, Kreditkarten-, Factoring- und Leasingunternehmen) sowie weitere Vertragspartner, die zu den unter Ziffer 2.1 genannten Zwecken Produkte der SCHUFA nutzen, insbesondere aus dem (Versand-)Handels-, eCommerce-, Dienstleistungs-, Vermietungs-, Energieversorgungs-, Telekommunikations-, Versicherungs-, oder Inkassobereich. Darüber hinaus verarbeitet die SCHUFA Informationen aus allgemein zugänglichen Quellen wie öffentlichen Verzeichnissen und amtlichen Bekanntmachungen (Schuldnerverzeichnisse, Insolvenz bekanntmachungen).

#### 2.4 Kategorien personenbezogener Daten, die verarbeitet werden (Personendaten, Zahlungsverhalten und Vertragstreue)

- Personendaten, z.B. Name (ggf. auch vorherige Namen, die auf gesonderten Antrag beauskunftet werden), Vorname, Geburtsdatum, Geburtsort, Anschrift, frühere Anschriften
- Informationen über die Aufnahme und vertragsgemäße Durchführung eines Geschäftes (z.B. Girokonten, Ratenkredite, Kreditkarten, Pfändungsschutzkonten, Basiskonten)
- Informationen über unbestrittene, fällige und mehrfach angemahnte oder titulierte Forderungen sowie deren Erledigung
- Informationen zu missbräuchlichem oder sonstigem betrügerischem Verhalten wie Identitäts- oder Bonitätstäuschungen
- Informationen aus öffentlichen Verzeichnissen und amtlichen Bekanntmachungen
- Scorewerte

#### 2.5 Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

Empfänger sind im europäischen Wirtschaftsraum, in der Schweiz sowie ggf. weiteren Drittländern (sofern zu diesen ein entsprechender Angemessenheitsbeschluss der Europäischen Kommission existiert) ansässige Vertragspartner gem. Ziffer 2.3. Weitere Empfänger können externe Auftragnehmer der SCHUFA nach Art. 28 DS-GVO sowie externe und interne SCHUFA-Stellen sein. Die SCHUFA unterliegt zudem den gesetzlichen Eingriffsbefugnissen staatlicher Stellen.

#### 2.6 Dauer der Datenspeicherung

Die SCHUFA speichert Informationen über Personen nur für eine bestimmte Zeit.

Maßgebliches Kriterium für die Festlegung dieser Zeit ist die Erforderlichkeit. Für eine Prüfung der Erforderlichkeit der weiteren Speicherung bzw. die Löschung personenbezogener Daten hat die SCHUFA Regelfristen festgelegt. Danach beträgt die grundsätzliche Speicherdauer von personenbezogenen Daten jeweils drei Jahre taggenau nach deren Erledigung. Davon abweichend werden z.B. gelöscht:

- Angaben über Anfragen nach zwölf Monaten taggenau
- Informationen über störungsfreie Vertragsdaten über Konten, die ohne die damit begründete Forderung dokumentiert werden (z. B. Girokonten, Kreditkarten, Telekommunikationskonten oder Energiekonten), Informationen über Verträge, bei denen die Evidenzprüfung gesetzlich vorgesehen ist (z.B. Pfändungsschutzkonten, Basiskonten) sowie Bürgschaften und Handelskonten, die kreditorisch geführt werden, unmittelbar nach Bekanntgabe der Beendigung.
- Daten aus den Schuldnerverzeichnissen der zentralen Vollstreckungsgerichte nach drei Jahren taggenau, jedoch vorzeitig, wenn der SCHUFA eine Löschung durch das zentrale Vollstreckungsgericht nachgewiesen wird
- Informationen über Verbraucher-/Insolvenzverfahren oder Restschuldbefreiungsverfahren taggenau drei Jahre nach Beendigung des Insolvenzverfahrens oder Erteilung der Restschuldbefreiung. In besonders gelagerten Einzelfällen kann auch abweichend eine frühere Löschung erfolgen.
- Informationen über die Abweisung eines Insolvenzantrages mangels Masse, die Aufhebung der Sicherungsmaßnahmen oder über die Versagung der Restschuldbefreiung taggenau nach drei Jahren
- Personenbezogene Voranschriften bleiben taggenau drei Jahre gespeichert; danach erfolgt die Prüfung der Erforderlichkeit der fortwährenden Speicherung für weitere drei Jahre. Danach werden sie taggenau gelöscht, sofern nicht zum Zwecke der Identifizierung eine länger wählende Speicherung erforderlich ist.

### 3. **Betroffenenrechte**

Jede betroffene Person hat gegenüber der SCHUFA das Recht auf Auskunft nach Art. 15 DS-GVO, das Recht auf Berichtigung nach Art. 16 DS-GVO, das Recht auf Löschung nach Art. 17 DS-GVO und das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Art. 18 DS-GVO. Die SCHUFA hat für Anliegen von betroffenen Personen ein Privatkunden ServiceCenter eingerichtet, das schriftlich unter SCHUFA Holding AG, Privatkunden ServiceCenter, Postfach 10 34 41, 50474 Köln, telefonisch unter +49 (0) 6 11-92 78 0 und über ein Internet-Formular unter [www.schufa.de](http://www.schufa.de) erreichbar ist. Darüber hinaus besteht die Möglichkeit, sich an die für die SCHUFA zuständige Aufsichtsbehörde, den Hessischen Datenschutzbeauftragten, zu wenden. Einwilligungen können jederzeit gegenüber dem betreffenden Vertragspartner widerrufen werden.

**Nach Art. 21 Abs. 1 DS-GVO kann der Datenverarbeitung aus Gründen, die sich aus der besonderen Situation der betroffenen Person ergeben, widersprochen werden. Der Widerspruch kann formfrei erfolgen und ist zu richten an SCHUFA Holding AG, Privatkunden ServiceCenter, Postfach 10 34 41, 50474 Köln.**

### 4. **Profilbildung (Scoring)**

Die SCHUFA-Auskunft kann um sogenannte Scorewerte ergänzt werden. Beim Scoring wird anhand von gesammelten Informationen und Erfahrungen aus der Vergangenheit eine Prognose über zukünftige Ereignisse erstellt. Die Berechnung aller Scorewerte erfolgt bei der SCHUFA grundsätzlich auf Basis der zu einer betroffenen Person bei der SCHUFA gespeicherten Informationen, die auch in der Auskunft nach Art. 15 DS-GVO ausgewiesen werden. Darüber hinaus berücksichtigt die SCHUFA beim Scoring die Bestimmungen § 31 BDSG. Anhand der zu einer Person gespeicherten Einträge erfolgt eine Zuordnung zu statistischen Personengruppen, die in der Vergangenheit ähnliche Einträge aufwiesen. Das verwendete Verfahren wird als „logistische Regression“ bezeichnet und ist eine fundierte, seit langem praxiserprobte, mathematisch-statistische Methode zur Prognose von Risikowahrscheinlichkeiten.

Folgende Datenarten werden bei der SCHUFA zur Scoreberechnung verwendet, wobei nicht jede Datenart auch in jede einzelne Scoreberechnung mit einfließt: Allgemeine Daten (z.B. Geburtsdatum, Geschlecht oder Anzahl im Geschäftsverkehr verwendeter Anschriften), bisherige Zahlungsstörungen, Kreditaktivität letztes Jahr, Kreditnutzung, Länge Kredithistorie sowie Anschriftendaten (nur wenn wenige personenbezogene kreditrelevante Informationen vorliegen). Bestimmte Informationen werden weder gespeichert noch bei der Berechnung von Scorewerten berücksichtigt, z.B.: Angaben zur Staatsangehörigkeit oder besondere Kategorien personenbezogener Daten wie ethnische Herkunft oder Angaben zu politischen oder religiösen Einstellungen nach Art. 9 DS-GVO. Auch die Geltendmachung von Rechten nach der DS-GVO, also z.B. die Einsichtnahme in die bei der SCHUFA gespeicherten Informationen nach Art. 15 DS-GVO, hat keinen Einfluss auf die Scoreberechnung.

Die übermittelten Scorewerte unterstützen die Vertragspartner bei der Entscheidungsfindung und gehen dort in das Risikomanagement ein. Die Risikoeinschätzung und Beurteilung der Kreditwürdigkeit erfolgt allein durch den direkten Geschäftspartner, da nur dieser über zahlreiche zusätzliche Informationen – zum Beispiel aus einem Kreditantrag - verfügt. Dies gilt selbst dann, wenn er sich einzig auf die von der SCHUFA gelieferten Informationen und Scorewerte verlässt. Ein SCHUFA-Score alleine ist jedenfalls kein hinreichender Grund einen Vertragsabschluss abzulehnen.

Weitere Informationen zum Kreditwürdigkeitsscoring oder zur Erkennung auffälliger Sachverhalte sind unter [www.scoring-wissen.de](http://www.scoring-wissen.de) erhältlich.

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

✘

\_\_\_\_\_  
Unterschrift Antragsteller/in 1

✘

\_\_\_\_\_  
Unterschrift Antragsteller/in 2



## Einzureichende Unterlagen

### Darlehensnehmer/ wirtschaftliche(r) Berechtigte(r)

- ▶ Finanzierungsantrag im Original
- ▶ Beratungsverzicht (Finanzierung ohne Vermittler)
- ▶ öffentliche, beglaubigte Kopie (n) des (r) Personalweise (s) / Reisepass (es)

### Bonitätsunterlagen

- ▶ Einkommensnachweise **Erhältlich bei**

Arbeiter /Angestellte: letzten 3 Gehaltsabrechnungen,  
Nachweis des Vorjahreseinkommens

eigene Unterlagen,  
Steuerberater

Beamte: aktuelle Bezügemittelung

Rentner: aktueller Rentenbescheid  
Nachweise über betriebliche und private Renteneinnahmen

Selbstständige

- unterschriebene Bilanz mit Gewinn- und Verlustrechnung oder
- unterschriebene Einnahmen-/ Überschussrechnung der letzten 3 Jahre
- aktuelle betriebswirtschaftliche Auswertungen (BWA)
- letzte Einkommensteuererklärung (inkl. Anlagen)

Nebeneinkünfte: Gehaltsabrechnungen oder/und Kontoauszüge der letzten 3 Monate

**Weitere Unterlagen:**

- |   |   |
|---|---|
| <ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Kopie der notarielle Trennungs-oder Scheidungsfolgevereinbarung</li> <li>▶ aktuelle Rentenvorausberechnung (entfällt bei Rentnern)</li> <li>▶ Kopien bestehender Privatkreditverträge, Dispositionskredite etc.</li> <li>▶ Kopie des letzten Einkommensteuerbescheids</li> <li>▶ aktueller Eigenkapitalnachweis</li> <li>▶ aktueller Fremdkapitalnachweis</li> <li>▶ Aufstellung der Mieteinnahmen (bzw. Kopien Mietverträge)</li> </ul> | Notar<br>Gesetzl. Rentenvers./ Steuerberater<br>eigene Unterlagen<br>Steuerberater /eigene Unterlagen<br>Konto-oder Depotauszug<br>Bank/ eigene Unterlagen<br>Steuerberater/eigene Unterlagen |
|---|---|

### Neubau-Objektunterlagen

- |  |  |
|--|--|
| <ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Berechnung der Wohnfläche und des umbauten Raumes</li> <li>▶ Baubeschreibung</li> <li>▶ Bauzeichnungen (Grundrisse und Querschnitte)</li> <li>▶ Lageplan, Flurkarte</li> <li>▶ Gesamtkostenaufstellung oder Bauwerkvertrag</li> <li>▶ Aktueller Auszug aus dem Altlastenverzeichnis</li> <li>▶ Grundbuchauszug neuesten Datums</li> <li>▶ <b>vollständige</b> Teilungserklärung inkl. Aufteilungsplan (Teilung nach WEG)</li> </ul> | Verkäufer/ Bauträger/ Architekt<br>Verkäufer/ Bauträger/ Architekt<br>Verkäufer/ Bauträger/ Architekt<br>Makler /Verkäufer /Katasteramt<br>Bauträger /Architekt /<br>eigene Aufstellung<br>Makler /Verkäufer /Notar<br>Grundbuchamt /Notar<br>Verkäufer /Notar / Bauträger |
|--|--|

### Umschuldung, Kauf oder Modernisierung/Umbau - Objektunterlagen

- |  |   |
|--|---|
| <ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Farbfotos (Innen und Außen)</li> <li>▶ Berechnung der Wohnfläche und des umbauten Raumes</li> <li>▶ Baubeschreibung</li> <li>▶ Bauzeichnungen (Grundrisse und Querschnitte)</li> <li>▶ Lageplan, Flurkarte</li> <li>▶ Grundbuchauszug neuesten Datums (nicht älter als 3 Monate)</li> <li>▶ <b>Vollständige</b> Teilungserklärung inkl. Aufteilungsplan</li> <li>▶ <b>zusätzliche Unterlagen bei ...</b></li> </ul> | Originalfoto oder Farbkopie<br>Verkäufer/ Bauträger/ Architekt<br>Verkäufer/ Bauträger/ Architekt<br>Verkäufer/ Bauträger/ Architekt<br>Makler /Verkäufer /Katasteramt<br>Grundbuchamt /Notar<br>Verkäufer /Notar / Bauträger |
|--|---|

<u>Umschuldung</u>	<u>Kauf</u>	<u>Modernisierung</u>	<u>Erbbaurecht</u>
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Darlehensvertrag des alten Darlehensgebers</li> <li>• aktueller Kontoauszug des Altdarlehens</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Kaufvertrag (-entwurf) oder Übertragungsvertrag/ Schenkungsvertrag/ oder Erbauseinander- setzungsvertrag</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Kostenaufstellung des leitenden Architekten</li> <li>• Kostenvoranschläge</li> <li>• Aufstellung der Eigenleistungen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Erbbaurechtsvertrag</li> </ul>



# Hinweise zum Datenschutz

Mit diesen Hinweisen informieren wir Sie über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch die VOLKSWOHL BUND Lebensversicherung a.G. und die Ihnen nach dem Datenschutzrecht zustehenden Rechte. Bitte informieren Sie etwaig andere betroffene Personen (z.B. Prokuristen, weitere Darlehensnehmer oder Begünstigte im Todesfall) entsprechend.

## Verantwortlicher für die Datenverarbeitung

VOLKSWOHLBUND Lebensversicherung  
a.G. Südwall 37-41  
44137 Dortmund  
Telefon 0231 / 5433-0  
Fax 0231 / 5433-400  
E-Mail-Adresse: [info@volkswohl-bund.de](mailto:info@volkswohl-bund.de)

Unsere **Datenschutzbeauftragten** erreichen Sie per Post unter der o.g. Adresse mit dem Zusatz – Datenschutzbeauftragter – oder per E-Mail unter: [datenschutz@volkswohl-bund.de](mailto:datenschutz@volkswohl-bund.de)

## Zwecke und Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten unter Beachtung der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO), des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG), der datenschutzrechtlich relevanten Bestimmungen des Versicherungsvertragsgesetzes (VVG) sowie aller weiteren maßgeblichen Gesetze. Darüber hinaus hat sich unser Unternehmen auf die „Verhaltensregeln für den Umgang mit personenbezogenen Daten durch die deutsche Versicherungswirtschaft“ verpflichtet, die die oben genannten Gesetze für die Versicherungswirtschaft präzisieren. Diese können Sie im Internet unter [www.volkswohl-bund.de/cms/datenschutz](http://www.volkswohl-bund.de/cms/datenschutz) abrufen.

Bei Beantragung eines Darlehens benötigen wir die von Ihnen hierbei gemachten Angaben für den Abschluss des Vertrages und zur Einschätzung des von uns zu übernehmenden Risikos. Kommt der Darlehensvertrag zustande, verarbeiten wir diese Daten zur Durchführung des Vertragsverhältnisses, z. B. zur Auszahlung und laufenden Verwaltung Ihres Darlehens.

## Der Abschluss bzw. die Durchführung des Darlehens ist ohne die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten nicht möglich.

Darüber hinaus benötigen wir Ihre personenbezogenen Daten zur Erstellung von finanzspezifischen Statistiken, z. B. für die Erfüllung aufsichtsrechtlicher Vorgaben. Die Daten aller mit uns oder einer anderen Gesellschaft des VOLKSWOHL BUND-Konzerns bestehenden Verträge nutzen wir für eine Betrachtung der gesamten Kundenbeziehung, beispielsweise zur Beratung hinsichtlich einer Vertragsanpassung, -ergänzung, für Kulanzentscheidungen oder für umfassende Auskunftserteilungen.

Rechtsgrundlage für diese Verarbeitungen personenbezogener Daten für vorvertragliche und vertragliche Zwecke ist Art. 6 Abs. 1 b) DSGVO. Soweit dafür besondere Kategorien personenbezogener Daten (z. B. Ihre Gesundheitsdaten bei Abschluss eines Lebensversicherungsvertrages) erforderlich sind, holen wir Ihre Einwilligung nach Art. 9 Abs. 2 a) i. V. m. Art. 7 DSGVO ein. Erstellen wir Statistiken mit diesen Datenkategorien, erfolgt dies auf Grundlage von Art. 9 Abs. 2 j) DSGVO i. V. m. § 27 BDSG.

Ihre Daten verarbeiten wir auch, um berechnete Interessen von uns oder von Dritten zu wahren (Art. 6 Abs. 1 f) DSGVO). Dies kann insbesondere erforderlich sein:

- zur Gewährleistung der IT-Sicherheit und des IT-Betriebs,
- zur Verhinderung und Aufklärung von Straftaten. Insbesondere nutzen wir Datenanalysen zur Erkennung von Hinweisen, die auf den Straftatbestand der Geldwäsche hindeuten können.

Darüber hinaus verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten zur Erfüllung gesetzlicher Verpflichtungen wie z. B. aufsichtsrechtlicher Vorgaben oder handels- und steuerrechtlicher Aufbewahrungspflichten. Als Rechtsgrundlage für die Verarbeitung dienen in diesem Fall die jeweiligen gesetzlichen Regelungen i. V. m. Art. 6 Abs. 1 c) DSGVO.

Sollten wir Ihre personenbezogenen Daten für einen oben nicht genannten Zweck verarbeiten wollen, werden wir Sie im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen darüber zuvor informieren.

## Herkunft der Daten

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten, wenn Sie mit uns in Kontakt treten, z. B. als Interessent, im Rahmen unserer Geschäftsbeziehung oder als Anspruchsteller. Zudem verarbeiten wir – soweit für die Erbringung unserer Dienstleistung erforderlich – personenbezogene Daten, die wir von Ihrem für Sie zuständigen Vermittler, für Sie tätigen Makler, von einem anderen Unternehmen des VOLKSWOHL BUND-Konzerns oder sonstigen Dritten (z. B. einer Kreditauskunft, Adressdienstleister, Bundeszentralamt für Steuern) zulässigerweise (z. B. zur Ausführung von Aufträgen, zur Erfüllung von Verträgen oder aufgrund einer erteilten Einwilligung) erhalten haben. Außerdem verarbeiten wir personenbezogene Daten, die wir aus öffentlich zugänglichen Quellen (z. B. Schuldnerverzeichnisse, Handels- und Vereinsregister, Presse, Medien, Internet) zulässigerweise gewonnen haben und verarbeiten dürfen.

Relevante personenbezogene Daten sind Personalien (Name, Anschrift, Geburtsdatum, Staatsangehörigkeit), Legitimationsdaten (z. B. Ausweisdaten), Dokumentationsdaten (z. B. Beratungsprotokoll) sowie andere mit den genannten Kategorien vergleichbare Daten.

## Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

### Vermittler:

Soweit Sie hinsichtlich Ihrer Darlehensverträge von einem Vermittler betreut werden, verarbeitet Ihr Vermittler die zum Abschluss und zur Durchführung des Vertrages benötigten Antrags- und Vertragsdaten. Auch übermittelt unser Unternehmen diese Daten an die Sie betreuenden Vermittler, soweit diese die Informationen zu Ihrer Betreuung und Beratung in Ihren Versicherungs- und Finanzdienstleistungsangelegenheiten benötigen.

### Datenverarbeitung in der Unternehmensgruppe:

Spezialisierte Unternehmen bzw. Bereiche unserer Unternehmensgruppe nehmen bestimmte Datenverarbeitungsaufgaben für die in der Gruppe verbundenen Unternehmen zentral wahr. Soweit ein Darlehens- und/oder Versicherungsvertrag zwischen Ihnen und einem oder mehreren Unternehmen unserer Gruppe besteht, können Ihre Daten etwa zur zentralen Verwaltung von Anschriftendaten, für den telefonischen Kundenservice, zur Vertrags- und Leistungsbearbeitung, für In- und Exkasso oder zur gemeinsamen Postbearbeitung zentral durch ein Unternehmen der Gruppe verarbeitet werden. In unserer Dienstleisterliste finden Sie die Unternehmen, die an einer zentralisierten Datenverarbeitung teilnehmen.

#### Externe Dienstleister:

Wir bedienen uns zur Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten zum Teil externer Dienstleister. Eine Auflistung der von uns eingesetzten Auftragnehmer und Dienstleister, zu denen nicht nur vorübergehende Geschäftsbeziehungen bestehen, können Sie der Übersicht im Anhang sowie in der jeweils aktuellen Version auf unserer Internetseite unter <http://www.volkswohl-bund.de/cms/datenschutz> entnehmen.

#### Weitere Empfänger:

Darüber hinaus können wir Ihre personenbezogenen Daten an weitere Empfänger übermitteln, wie etwa an Behörden zur Erfüllung gesetzlicher Mitteilungspflichten (z. B. Sozialversicherungsträger, Finanzbehörden oder Strafverfolgungsbehörden).

#### **Dauer der Datenspeicherung**

Wir löschen Ihre personenbezogenen Daten sobald sie für die oben genannten Zwecke nicht mehr erforderlich sind. Dabei kann es vorkommen, dass personenbezogene Daten für die Zeit aufbewahrt werden, in der Ansprüche gegen unser Unternehmen geltend gemacht werden können (gesetzliche Verjährungsfrist von drei oder bis zu dreißig Jahren). Zudem speichern wir Ihre personenbezogenen Daten, soweit wir dazu gesetzlich verpflichtet sind. Entsprechende Nachweis- und Aufbewahrungspflichten ergeben sich unter anderem aus dem Handelsgesetzbuch, der Abgabenordnung und dem Geldwäschegesetz. Die Speicherfristen betragen danach bis zu zehn Jahren.

#### **Betroffenenrechte**

Sie können unter der o. g. Adresse Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten verlangen. Darüber hinaus können Sie unter bestimmten Voraussetzungen die Berichtigung oder die Löschung Ihrer Daten verlangen. Ihnen kann weiterhin ein Recht auf Einschränkung der Verarbeitung Ihrer Daten sowie ein Recht auf Herausgabe der von Ihnen bereitgestellten Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zustehen.

#### **Widerspruchsrecht**

**Verarbeiten wir Ihre Daten zur Wahrung berechtigter Interessen, können Sie dieser Verarbeitung widersprechen, wenn sich aus Ihrer besonderen Situation Gründe ergeben, die gegen die Datenverarbeitung sprechen.**

**Sie haben das Recht, einer Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu Zwecken der Direktwerbung zu widersprechen.**

#### **Beschwerderecht**

Sie haben die Möglichkeit, sich mit einer Beschwerde an den oben genannten Datenschutzbeauftragten oder an eine Datenschutzaufsichtsbehörde zu wenden. Die für uns zuständige Datenschutzaufsichtsbehörde ist:

Landesbeauftragte für den Datenschutz Nordrhein-  
Westfalen Kavalleriestraße 2-4  
40213 Düsseldorf

#### **Bonitätsauskünfte**

Die Volkswohl Bund Lebensversicherung a.G. übermittelt im Rahmen dieses Vertragsverhältnisses erhobene personenbezogene Daten über die Beantragung, die Durchführung und Beendigung dieser Geschäftsbeziehung sowie Daten über nicht vertragsgemäßes Verhalten oder betrügerisches Verhalten an die SCHUFA Holding AG, Kormoranweg 5, 65201 Wiesbaden. Rechtsgrundlagen dieser Übermittlungen sind Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe b und Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe f der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO). Übermittlungen auf der Grundlage von Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe f DSGVO dürfen nur erfolgen, soweit dies zur Wahrung berechtigter Interessen der Bank/Sparkasse oder Dritter erforderlich ist und nicht die Interessen oder Grundrechte und Grundfreiheiten der betroffenen Person, die den Schutz personenbezogener Daten erfordern, überwiegen. Der Datenaustausch mit der SCHUFA dient auch der Erfüllung gesetzlicher Pflichten zur Durchführung von Kreditwürdigkeitsprüfungen von Kunden (§ 505a des Bürgerlichen Gesetzbuches, § 18a des Kreditwesengesetzes).

Der Kunde befreit die Volkswohl Bund Lebensversicherung a.G. insoweit auch vom Bankgeheimnis.

Die SCHUFA verarbeitet die erhaltenen Daten und verwendet sie auch zum Zwecke der Profilbildung (Scoring), um ihren Vertragspartnern im Europäischen Wirtschaftsraum und in der Schweiz sowie ggf. weiteren Drittländern (sofern zu diesen ein Angemessenheitsbeschluss der Europäischen Kommission besteht) Informationen unter anderem zur Beurteilung der Kreditwürdigkeit von natürlichen Personen zu geben. Nähere Informationen zur Tätigkeit der SCHUFA können dem SCHUFA-Informationsblatt nach Art. 14 DSGVO entnommen oder online unter [www.schufa.de/datenschutz](http://www.schufa.de/datenschutz) eingesehen werden.